

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **4 (1984)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Stroemfeld/Roter Stern
Postfach 180 147
6000 Frankfurt a.M.

Um die Situation der WoZ wissen
und sie nicht abonnieren, ist ein
Widerspruch.

Möglich,
dass Sie damit leben können.

Die WoZ kann nicht.

Abonnieren Sie jetzt

WoZ

Die Wochenzeitung

Abo-Service 9-12 Uhr 01 / 363 02 02

134

Hansjörg Schneider: Wüstenwind. Tagebuchartige Texte, Notizen, Beobachtungen über unsere Zeit und Gegenwart, die über die persönliche Situation eines einzelnen hinausweisen. 210 Seiten, 24.—

Emil Zopfi: Lebensgefährlich verletzt. Nachforschungen über den Unfalltod seiner Mutter: Die Identitätsfindung des Sohnes und zugleich das Zeitbild der fünfziger Jahre in einem ländlichen Industrieort. 270 Seiten, 28.—

Niklaus Meienberg: Reportagen aus der Schweiz. Berichte gegen helvetische Selbstgerechtigkeit und vorgetäuschte Harmlosigkeit. 240 Seiten, 24.—

Rudolf M. Lüscher: Einbruch in den gewöhnlichen Ablauf der Ereignisse. Aufsätze, Essays und Glossen, die den zementierten Fortgang der Ereignisse unterbrechen. Etwa 320 Seiten, ca. 38.—

Matthias Knauer und Jürg Frischknecht: Die unterbrochene Spur. Antifaschistische Emigration, Illegalität und Widerstand in der Schweiz. 276 Seiten, 32.—

Martial Leiter: Klärstriche. Politische Zeichnungen — Lachen als Therapie, Atemholen, Lockerungsübungen gegen das Versteinern. 150 Seiten, 28.—

Gesamtverzeichnis anfordern!

Limmat Verlag

Quellenstrasse 25, 8031 Zürich